

[229.] Für 1841 erscheinen wie bisher in meinem Verlage:

Allgemeine Forst- und Jagdzeitung.

Unter Mitwirkung der ausgezeichnetsten Forstmänner Deutschlands herausgegeben

von
Stephan Behlen.

Neue Folge; zweiter Jahrgang. 12 Hefte gr. 4. 4 r 20 Ngr. (4 r 16 gg.) 8 fl. 24 kr.

Israelitische Annalen.

Ein Centralblatt für Geschichte, Literatur und Cultur der Israeliten aller Zeiten und Länder.

Herausgegeben von Dr. J. M. Jost.

Dritter Jahrgang. 52 Nr. gr. 4. 3 r . — 5 fl.

Beide Zeitschriften wurden nur als Continuation in vorjähriger Anzahl versandt. Diejenigen Handlungen, welche der ferneren Verbreitung dieser gediegenen Blätter ihre Thätigkeit widmen wollen, belieben daher Exemplare à Condition zu verlangen. Die Fortsetzung der im vorigen Jahre gegen Baar gelieferten Exemplare liegt in Leipzig gegen Nachnahme des Betrages bereit; die betreffenden Handlungen wollen ihre Commissionaire sofort zur Einlösung der Beischl. beauftragen, damit der regelmäßige Bezug keine Störung erleide.

Vom ersten und zweiten Jahrgange der Israelitischen Annalen habe ich den Rest der Auflage heften lassen, und offerire ich den Jahrgang à 2 r ord. 1 r 15 Ngr. (1 r 12 gg.) netto, um da, wo durch weite Entfernung von Leipzig oder durch Censurbeschränkungen der Bezug in wöchentlichen Nummern Schwierigkeiten darbietet, den Vertrieb der Annalen zu erleichtern. Aus demselben Grunde wird auch der neue Jahrgang auf Verlangen in vierteljährigen Heften geliefert.

Inserate werden pünktlich besorgt, und bleiben bei dem großen und doch so bestimmten Publikum, welches den Lesekreis beider Journale bildet, gewiß nie ohne Erfolg. Die gespaltene Petit-Zeile kostet in der Forstzeitung 1 $\frac{1}{2}$ Ngr. (1 $\frac{1}{2}$ gg.) — 6 kr.; in den Israel. Annalen 1 $\frac{1}{4}$ Ngr. (1 gg.) — 4 kr.

Geeignete Werke, welche der Redaction gratis eingesandt werden, erfahren schnelle und gründliche Besprechung; nicht geeignete werden remittirt.

In Commission debitire ich mit 25 % Rabatt:

Frankfurter Gewerbefreund,

Eine Sammlung praktischer Erfahrungen, Erfindungen und Beobachtungen aus dem ganzen Gebiete der Technologie, für Künstler und Gewerbetreibende. Herausg. v. d. Gewerbevereine d. Gesellschaft z. Beförderung nützlicher Künste zc. und redigirt von Dr. Rud. Böttger.

Dritter Band. 25 Bogen gr. 8. 1 r 15 Ngr. (1 r 12 gg.) — 2 fl. 42 kr.

3 i v u.

Hebräische Monatschrift für Theologie und deren Hülfswissenschaften.

Herausg. von Dr. M. Creizenach und Dr. J. M. Jost.

12 Bogen gr. 8. 1 r 10 Ngr. (1 r 8 gg.) — 2 fl. 12 kr.

J. D. Sauerländer in Frankfurt a. M.

[230.] So eben erschien in unserm Verlage und wurde ver-

sandt:
Hoffmann, Dr. P. S. Königl. Polizei-Rath, die Allgemeine Preussische Gesinde-Ordnung nebst ihren Ergänzungen und Erläuterungen. Ein Handbuch für Polizei-Behörden, Magistrate und Dienstherrschaften. 8. geb. 10 Ngr. (8 gg.)

Temme, J. D. S., Criminaldirector, die Lehre vom strafbaren Betrage nach Preussischem Rechte. gr. 8. 26 $\frac{1}{2}$ Ngr. (21 gg.)

Berlin, Januar 1841.

Mücker und Büchler.

[231.] Das neun Median-Bogen starke December-Heft der
Hamburgischen Leseerfrüchte

enthält: P. Cameron's Erlebnisse und Ausflüge in Georgien, Escherkessien und Rußland. — Scheitlin's Charakteristik des Pudels. — Erinnerungen eines leichten Dragoners. — Soliman Pascha. — Ludwig Philipp, König der Franzosen. — Reise nach den Felsengebirgen. — Mittheilungen eines Spions. — Die Pitcairn Insel. — Die ersten Schienwege. — Mademoiselle Molière, von F. Mornand. — Der Thunfischer Reinhold, von Pons-Lambert. — Weibliche Sprachkundige. — Miscellen. Der aus 4 Bänden à 26 Bogen bestehende Jahrgang gilt 6 r 20 Ngr. (6 r 16 gg.)

Um gef. Bestellung bittet

die Herold'sche Buchh. in Hamb.